

Inhalt

Vorwort	VII
1 Einführung und Methode	1
1.1 Hiob zwischen Anspruch und Widerspruch	1
1.2 Die Herausforderungsreden als Gegenstand alttestamentlicher Ethik	4
1.3 Problemstellung und terminologische Grundlegung	6
1.3.1 Der »Historische Graben«	6
1.3.2 Begriffsklärung »Ethik«, »Moral«, »Ethos«, »Norm«	7
1.4 Methodische Überlegungen	9
1.5 Literar- und redaktionsgeschichtliche Prämissen ...	12
1.5.1 Die Herausforderungsreden als Bestandteil der originären Hiobdichtung	12
1.5.2 Die Elihureden	16
1.5.3 Überarbeitungen innerhalb der Dichtung und Datierung	17
1.5.4 Die Gottesreden	19
1.6 Gliederung der Untersuchung	20
Teil I	
Untersuchung der Herausforderungsreden Hiobs (Hi 29–31)	21
2 Gottes Anspruch und Hiobs Antwort – Philologische Grundlegung und inhaltliche Analyse von Hi 29	23
2.1 Vergangener Segen (Hi 29): Übersetzung	23
2.2 Struktur- und Inhaltsanalyse	25
2.2.1 Redeeinleitung	25

2.2.2	Gottes Segen für Hiob (1. Strophe, V. 2–6)	27
2.2.3	Das Ansehen Hiobs in der Öffentlichkeit I (2. Strophe, V. 7–11)	32
2.2.4	Hiobs Segen für sozial Schwache und Benachteiligte (3. Strophe, V. 12–16)	34
2.2.4.1	Redaktioneller Kommentar (V. 17)	35
2.2.5	»Eschatologische« Redaktion (V. 18–20)	36
2.2.5.1	Phönix, Sand oder Palme?	37
2.2.5.2	Hi 29,18 vor dem Hintergrund der Sage vom Vogel Phönix und des ägyptischen Benu	39
2.2.5.3	Lebens- und Königsbilder (V. 19f.)	41
2.2.5.4	Zusammenfassung der Untersuchung von Hi 29, 18–20	42
	Exkurs I: »Eschatologische Texte« im Grundbestand der Hiobdichtung?	43
2.2.6	Das Ansehen Hiobs in der Öffentlichkeit II (4. Strophe, V. 21–25*)	47
2.2.7	Zusammenfassung der Struktur- und Inhaltsanalyse von Hi 29	49
2.3	Hiobs Ethos und seine Begründung in Hi 29	49
2.3.1	Grundnormen und Verantwortung	49
2.3.2	Hiobs Königlichkeit als Voraussetzung seines Ethos – Hi 29* im Vergleich mit Ps 72*	52
2.4	Hi 29 als Vorbereitung von Hi 30	58
3	Hiobs Widrigkeiten – Philologische Grundlegung und inhaltliche Analyse von Hi 30	59
3.1	Klage über die segenslose Gegenwart (Hi 30): Übersetzung	59
3.2	Struktur- und Inhaltsanalyse	62
3.2.1	הַעֲוָה – Kontrastierung von Vergangenheit und Gegenwart	62
3.2.2	Die Klage	64
3.2.2.1	Die Feindklage (Strophen 1 und 2)	65
3.2.2.2	Der redaktionelle Zusatz (V. 2–8*) – Profil sozial Marginalisierter	67
3.2.2.3	Die Ich-Klage (Strophen 3, 5 und 6)	70
3.2.2.4	Die Gott-Klage – Hilferuf angesichts Gottesferne und Todesnähe (4. Strophe, V. 20–23)	73

3.3	Die Klage als Gegenpol royaler Anthropologie	75
3.4	Zusammenfassung der Analyse von Hi 30	77
4	Hiobs Einspruch – Philologische Grundlegung und inhaltliche Analyse von Hi 31	79
4.0	Vorbemerkung: Bedingungsgefüge in Hi 31 – Eine Problemanzeige	79
4.1	Hiobs Reinigungseid und Herausforderung Gottes (Hi 31): Übersetzung	83
4.2	Struktur- und Inhaltsanalyse	86
4.2.1	Äußerer Rahmen: Begehren und Grundsatzthematik (V. 1–3)	89
4.2.1.1	Begehren und visueller Ehebruch (V. 1)	89
	Exkurs II: Gesinnungsethik in Hi 31?	90
4.2.1.2	Grundsatzformulierung des Buchthemas (V. 2f.) ..	95
4.2.2	Auftakt des Reinigungseides (1. Strophe, V. 4–6) ..	96
	Exkurs III: Die Unschuldsbeteuerungen des 125. Kapitels im Ägyptischen Totenbuch	98
4.2.3	Bleiben auf Gottes Wegen (2. Strophe, V. 7*f.9f.) ..	103
4.2.3.1	Begehren (V. 7*f.)	103
4.2.3.2	Begehren und Ehebruch (V. 9f.)	107
4.2.3.3	Redaktioneller Kommentar: Feuriges Gericht (V. 11f.)	109
4.2.4	Umgang mit den <i>personae miserae</i>	110
4.2.4.1	Missachtung der Rechte von Sklaven (3. Strophe I, V. 13–15)	111
4.2.4.2	Missachtung des Armen, der Witwe und Waise (3. Strophe II, V. 16–18)	114
4.2.4.3	Hi 31,18 als Übersetzungsproblem	117
4.2.4.4	Missachtung der Rechte Unbekleideter und der Waise (4. Strophe, V. 19f.21f.[23])	120
4.2.4.5	Redaktioneller Kommentar: Gottesschrecken (V. 23)	121
4.2.5	Alleinverehrung und bildlose Verehrung (5. Strophe, V. 24–27)	122
4.2.5.1	Redaktioneller Kommentar: Gottesleugnung (V. 28) ..	123
4.2.6	Schadenfreude, Fluch und Missachtung des Gastrechts (6. Strophe, V. 29f.31f.)	124
4.2.7	Abschlussbeteuerung gegen Unwahrhaftigkeit (V. 33f.*)	125

XIV	<i>Inhalt</i>
4.2.8	Die Herausforderung Gottes (7. Strophe, V. 35–37) 127
4.2.9	Äußerer Rahmen: Bodenausbeutung (V. 38–40*) .. 131
4.2.10	Abschlussformel (V. 40b) 134
4.3	Weisheitliche Torarezeption in Hi 31 135
4.3.1	Die Zusammenführung von Tora und Weisheit in literarischer Reihenform 136
4.3.1.1	Hi 31 und die weisheitlichen Sentenzen des Pseudo-Phokylides 137
4.3.1.2	Hi 31 und die Unschuldsbekenntnisse im Testament Issachars 141
4.3.1.3	Hi 31 und das Ethos der Sapientia Salomonis 145
4.3.1.4	Ergebnis 150
4.3.2	Kontextuelle Vorbereitung durch Hi 22–24* 151
4.3.3	Ergebnis der Untersuchung von Hi 31 156
5	Hiobs Ringen mit der Tradition – Ein Spiegel früh-jüdischer Identitätsvergewisserung 159
 Teil II	
	Steigender moralischer Anspruch, abnehmender Widerspruch des leidenden Gerechten – Die Herausforderungsreden Hiobs im Vergleich zu ihrer Wiedergabe in Septuaginta und Peshitta 167
6	Hiobs Ethos in den Überlieferungen von Septuaginta und Peshitta 169
6.1	Methodische Vorbemerkungen 169
6.2	Hiobs Ethos anhand der griechischen Übersetzung – Einleitung 172
6.3	Übersetzung von Hi ^{LXX} 29 175
6.3.1	Gottes Segen (Hi ^{LXX} 29,1–6) – Konkretisierung 177
6.3.2	Das Ansehen Hiobs in der Öffentlichkeit I (Hi ^{LXX} 29,7–11) – Pointierung der Würdestellung Hiobs .. 180
6.3.3	Hiobs Segen für sozial Schwache und Benachteiligte (Hi ^{LXX} 29,12–17) – Hervorhebung der Fürsorge Hiobs 181
6.3.4	V. 18 – Langes Leben 181
6.3.5	Das Ansehen Hiobs in der Öffentlichkeit II (Hi ^{LXX} 29,21–25) – Entmetaphorisierung und Emotionalisierung 182

6.3.6	Ergebnis der Untersuchung von Hi ^{LXX} 29	182
6.4	Übersetzung von Hi ^{LXX} 30	183
6.4.1	Schilderung der Randexistenzen (Hi ^{LXX} 30,2–8)	185
6.4.2	Verlust des Ansehens – verursacht durch Gott (Hi ^{LXX} 30,1.9–11)	186
6.4.3	Anfeindung durch Menschen und Gott (Hi ^{LXX} 30, 12–15)	187
6.4.4	Verlust körperlicher Integrität – verursacht durch Gott (Hi ^{LXX} 30,16–19)	188
6.4.5	Hilferuf angesichts Gottesferne und Todesnähe (Hi ^{LXX} 30, 20–23)	189
6.4.6	Selbsttötungsabsicht angesichts unerwarteter Not (Hi ^{LXX} 30,24–27)	189
6.4.7	Hilferuf angesichts gesellschaftlicher Isolation, Krankheit und Trauer (Hi ^{LXX} 30,28–31)	190
6.4.8	Ergebnis der Untersuchung von Hi ^{LXX} 30	191
6.5	Übersetzung von Hi ^{LXX} 31	191
6.5.1	Wiedergabe der Bedingungsgefüge	194
6.5.2	Auswertung der Differenzen zwischen MT und LXX	195
6.5.3	Ergebnis der Untersuchung von Hi ^{LXX} 31	199
6.6	Gesamtertrag der Untersuchung von Hi ^{LXX} 29–31	199
6.7	Hiobs Ethos anhand der syrischen Übersetzung – Einleitung	202
6.8	Übersetzung von Hi ^S 29	203
6.8.1	Gottesfurcht und Segen (Hi ^S 29,1–6)	204
6.8.2	Das Ansehen Hiobs in der Öffentlichkeit I und Für- sorge (Hi ^S 29,7–11.12–16) – Kompromisslose Soli- darisierung	206
6.8.3	Hiobs Zukunftserwartungen (Hi ^S 29,18–20) – Er- wählung und eschatologisches Gericht	207
6.8.4	Das Ansehen Hiobs in der Öffentlichkeit II (Hi ^S 29, 21–25) – Wohltuende Unterweisung zum Leben ...	209
6.8.5	Ergebnis der Untersuchung von Hi ^S 29	210
6.9	Übersetzung von Hi ^S 30	211
6.9.1	Verlust des Ansehens vor den Menschen (Hi ^S 30, 1.9–11)	212

6.9.2	Schilderung der Randexistenzen (Hi ^S 30,2–8)	213
6.9.3	Anfeindung durch Menschen (Hi ^S 30,12–15)	213
6.9.4	Verlust körperlicher Integrität und Feindklage (Hi ^S 30,16–19)	214
6.9.5	Hilferuf angesichts Gottesferne und Vertrauensäußerung (Hi ^S 30,20–23)	215
6.9.6	Hoffnung auf Hilfe angesichts unerwarteter Not (Hi ^S 30,24–27)	215
6.9.7	Gesellschaftliche Isolation, Krankheit und Trauer (Hi ^S 30,28–31)	216
6.9.8	Ergebnis der Untersuchung von Hi ^S 30	216
6.10	Übersetzung von Hi ^S 31	216
6.10.1	Auswertung der Differenzen zwischen MT und S ..	219
6.10.2	Ergebnis der Untersuchung von Hi ^S 31	224
6.11	Gesamtertrag der Untersuchung von Hi ^S 29–31	225
6.12	Abschließende Beurteilung der Untersuchung der Herausforderungsreden in LXX und S	227

Teil III

Anspruch, Zuspruch und Entsprechung – Die Herausforderungsreden Hiobs im Vergleich mit der weisheitlichen Unterweisung des Ben Sira und 1Q/4QInstruction		229
7	Hiobs Ethos im Vergleich mit der weisheitlichen Unterweisung des Ben Sira	231
7.0	Vorbemerkung zur Textüberlieferung des Sirachbuches	231
7.1	Einführung	232
7.2	Weisheit und Gottesfurcht	236
7.2.1	Übersetzung von Sir 1,1–30	236
7.2.2	Grundthemen und Grundnorm	238
7.2.2.1	Weisheit	238
7.2.2.2	Gottesfurcht	240
7.2.2.3	Zusammenfassung	244
7.2.3	Parallelen zur Konzeption von Hi 29*	245
7.3	Mahnung zur Befolgung von Einzelnormen	246
7.4	Die Tora des Ben Sira	247

7.4.1	Fremdgötter- und Bilderverbot	248
7.4.2	Das Namensgebot	249
7.4.3	Das Sabbatgebot	249
7.4.4	Das Elterengebot	250
7.4.5	Das Tötungsverbot	250
7.4.6	Das Ehebruchsverbot	250
7.4.7	Das Diebstahl- und Lügenverbot	253
7.4.8	Das Bekehrverbot	254
7.4.9	Fürsorge für die <i>personae miserae</i>	254
7.4.10	Zusammenfassung	257
7.5	Die Begründung des Ethos im Sirachbuch	258
7.5.1	Übersetzung von Sir 17	259
7.5.2	Begründung des Ethos im Sirachbuch	260
7.5.3	Die kritische Frage nach dem allmächtigen Gott und dem Übel in der Welt	264
7.5.4	Ben Siras Umgang mit dem Leid des Gerechten	266
7.6	Ergebnis des Vergleichs der Ethoskonzeption Ben Siras und der Herausforderungsreden Hiobs	272
8	Hiobs Ethos im Vergleich mit der weisheitlichen Unterweisung von 1Q/4QInstruction	275
8.1	Einleitung	275
8.1.1	Weisheit in Qumran	276
8.1.2	1Q/4QInstruction	276
8.1.2.1	Beschaffenheit der Textfunde	276
8.1.2.2	Datierung	278
8.1.2.3	1Q/4QInstruction im Verhältnis zu Texten des ידד	279
8.1.2.4	Der weisheitliche Charakter von 1Q/4QInstruction	281
8.1.2.5	Kontinuität und Entwicklung – Weisheit und Apo- kalyptik	284
8.2	Der Anfang von 1Q/4QInstruction	286
8.2.1	Übersetzung von 4Q416 1	286
8.2.2	Analyse von 4Q416 1	287
8.3	Der רד נדיה	290
8.3.1	Übersetzung von 4Q417 1i (früher 2i) par 4Q418 43, 44, 45i, 1–17	291

8.3.2	Analyse von 4Q417 1i1–13	293
8.3.3	Analyse von 4Q417 1i14–18	296
8.3.3.1	Der ספר זכרון – Das Buch der Erinnerung	298
8.3.3.2	Mal 3,13–21	298
8.3.3.3	Interpretation von 4Q417 1i14–18	302
8.3.3.4	Ergebnis	306
8.3.4	Auswertung und Zusammenfassung	306
8.4	Der Normenkatalog von 1Q/4QInstruction	308
8.4.1	Mahnworte	309
8.4.2	Übersetzung von 4Q416 2i1–22* par 4Q417 2i6–14*.23*–28	311
8.4.3	Analyse von 4Q416 2i1–22* par 4Q417 2i6–14*.23*–28	312
8.4.4	Übersetzung von 4Q416 2ii1–21 par 4Q417 2ii1–26	313
8.4.5	Analyse von 4Q416 2ii1–21 par 4Q417 2ii1–26	315
8.4.6	Übersetzung von 4Q416 2iii1–21 par 4Q418 8–9, 11–28; 4Q418 10,1–4	317
8.4.7	Analyse von 4Q416 2iii1–21 par 4Q418 8–9, 11–28; 4Q418 10,1–4	318
8.4.8	Übersetzung von 4Q416 2iv1–14 par 4Q418 10, 5–10	319
8.4.9	Analyse von 4Q416 2iv1–14 par 4Q418 10,5–10	319
8.5	Das Ethos von 1Q/4QInstruction im Vergleich mit Hi 29–31 und Sir	320
9	Schlussinterpretation	327
Literatur	333
Stellen (Auswahl)	359
Namen und Sachen (Auswahl)	363